

BÖRNSENER RUNDSCHAU



Neubauplanung
Seite 8

Frohe Weihnachten

Unsere Minikünstler
Seite 21

Die in dieser Rundschau angekündigten Veranstaltungen
können wegen der Corona-Lage ausfallen bzw. verschoben werden!

Mit den besten Wünschen
Ihre **SPD** Börnsen



Am Rehwinkel 1 • 21039 Börnsen
Telefon: 040 / 7 20 33 24/25
www.ehmcke.de • info@ehmcke.de

Unsere Leistungen:

- Gartengestaltung
- Erd-, Pflaster- und Plattenarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Gartenpflege (auch ganzjährig)
- Gehölzrückschnitt
- Ökologische Unkrautbehandlung

**Informieren Sie sich über die Neu- und Umgestaltung Ihres Gartens.
Gern erstellen wir Ihnen auch ein Angebot für die Jahrespflege.**



Besuchen Sie unsere Ausstellung

Mo. bis Fr. 8 - 18 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr

Zwischen den Kreiseln 8, 21039 Börnsen

www.autohausamsachsenwald.de • Tel. 040 / 739 266 800

Börn Börnsson

Liebe Börseuerinnen und Börseuer!

Was bin ich froh, dass meine Familie und ich Kartoffeln und keine Erdnüsse sind, sonst könnte man doch glatt denken, unser Bürgermeister hätte von uns gesprochen!

Im Oktober fand ich in der Tageszeitung einen Artikel mit einem Interview mit ihm unter dem Titel: "Hier wird bald Fußball gespielt". Auf den Einwand des Stellvertretenden Bürgermeisters, Felix Budweit, dass wir wegen zu hoher Verschuldung bereits einen Nachtragshaushalt einreichen mussten und damit die Finanzierung der Sportanlagen leider nicht gesichert sei, antwortete unser Bürgermeister: "Der Nachtragshaushalt lag an einem

Formfehler. Die Planung war nur um 1600,- € zu hoch. Und was die Finanzierung angeht, habe ich die Zusage für einen auf 30 Jahre angelegten Kredit mit null Prozent Zinsen."

Wirklich niedlich ausgedrückt und es fehlte tatsächlich nur noch, dass er gesagt hätte, das wären nur Peanuts. Dahinter steht aber ein Verstoß gegen die Kreditobergrenze um 1600,- €. Eigentlich kein hoher Betrag, aber er zeigt, wie eng die Kommunalaufsicht diesen Sachverhalt sieht und dann 4.000.000,00 € (wahrscheinlich sogar viel, viel mehr) zusätzliche Neuverschuldung für die Sporthalle? Ein Kredit ist zwar mit einem nur geringen Zinssatz zu bekommen; aber er muss auch jährlich mit einem 6-stelligen Betrag getilgt werden.



Es ist nicht nur erstaunlich, sondern auch äußerst bedenklich wie locker unsere „Grüne Fraktion“ mit dem Geld unserer Gemeinde umgeht. Die Kosten für die geplanten Objekte sind für sie offensichtlich nur Peanuts und es wird weiter geplant und geplant und auch die Planung kostet Geld. Ich kann nur hoffen, dass sie unsere Gemeinde nicht völlig zahlungsunfähig für wirklich notwendige Projekte machen.

Ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht

Börn Börnsson

Das steht drin:

Weihnachtsgrüße.....	04	Was beinhaltet der Budget-Deal konkret?.....	12	DRK.....	25
50 Jahr Börnsener Rundschau.....	05	Gesetzesvorhaben in Zeiten von Corona.....	14	Sozialverband Deutschland e.V. SoVD.....	26
Neues aus der Gemeinde.....	06	Leute heute.....	16	Der Kulturkreis informiert.....	27
Bauen und Planen.....	08	Feuerwehr.....	16	Seniorenbeirat Börnsen.....	28
Haushaltsplan 2021.....	09	Projekt „Kunst hoch Schule“ 2020.....	17	Wat blivt nah von de Dannbööm?.....	29
Neuer Internetauftritt für Börnsen.....	10	Digitaler Jugendtreff und neue Angebote in der Jugendarbeit.....	22	SVB.....	30
Braucht Herr Tormählen eine professionelle Unterstützung?.....	11	AWO.....	23	Ihre Gemeindevertreter der SPD in Börnsen.....	33
Luftreiniger für die Waldschule.....	11	Kinderseite.....	24	Wichtige Termine.....	34

Weihnachtsgrüße

Weihnachten steht vor der Tür, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger. Lichterglanz und Adventsgestecke, weihnachtliche Klänge und Feiern mit Freunden oder Kollegen verbreiten schon überall Weihnachtsstimmung.

So war es jedenfalls in den vergangenen Jahren. In diesem Jahr wird das anders sein. Das Virus Covid-19 hat unser Leben bestimmt und damit auch wie wir diesmal unser Weihnachtsfest verbringen können. Dennoch werden wir auch unter diesen Rahmenbedingungen fröhlich Weihnachten feiern. Schließlich fand das erste Weihnachtsfest in Bethlehem unter wesentlich schwierigeren Bedingungen statt – und viele andere Weihnachten auch.

Jede Familie pflegt zu den Festtagen eigene Traditionen. Riten sind wichtig: sie stärken die Zusammengehörigkeit und geben Orientierung durch die Jahreszeiten.

Doch Weihnachten 2020 wird anders. Machen Sie das Beste daraus.

Die Hygiene-Beschränkungen wegen Corona sind ohne Frage eine Herausforderung und eine Gelegenheit sich ein paar Gedanken zu den eigenen Bräuchen zu machen: welche werden während der Pandemie überhaupt möglich sein und welche nicht?

Es tut manchmal gut, sich auf etwas Neues einzulassen, liebgelebte Traditionen abzulegen und für das, was der Familie an Weihnachten wirklich wichtig ist, eine pandemiegerechte Form zu finden. Und, wenn alles nichts hilft, freuen Sie sich darauf, wenn Sie Weihnachten wieder wie gewohnt feiern können.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und trotz allem ein frohes, vor allem aber ein gesundes Neues Jahr.



Rainer Schmidt

50 Jahre Börnsener Rundschau

Herzlichen Glückwunsch!

So fing es vor 50 Jahren an: „Die Börnsener Rundschau kommt heute zum ersten Mal zu Ihnen ins Haus. Legen Sie mich nicht ungelesen beiseite. Ich bringe Ihnen Neues und Interessantes aus Politik, Wirtschaft und Kultur. Sind Sie neugierig? – Dann lesen Sie mich aufmerksam! Sie werden gut informiert werden! Ich erscheine jetzt regelmäßig mit aktuellen Nachrichten.“

Genauso lauteten die einleitenden Sätze der ersten Rundschau im September 1970. Man muss dem Rundschau-Team ein „riesiges Lob“ aussprechen.

Sie haben es tatsächlich geschafft, ihr Versprechen über diesen langen Zeitraum einzuhalten. Ihnen ist es zudem noch gelungen, die Rundschau in vielen Bereichen wesentlich zu verbessern.

Wer so gute Informationsarbeit über 50 Jahre betreibt, muss einfach Erfolg haben. Dieser Erfolg wird schon daran deutlich, dass die Leser sehr häufig nach dem nächsten Erscheinen der Rundschau fragen.

Ich wünsche uns in Börnsen, dass ihr, liebes Rundschau-Team, auch in Zukunft mit Engagement die Informationen über unsere kommunale Arbeit so gut wie

bisher an die interessierten Leser überbringen könnt.

Ich gratuliere Euch zu 50 Jahre „Börnsener Rundschau“ sehr herzlich.

Rainer Schmidt
Vorsitzender des SPD-Ortsvereins
Börnsen

SERGEY MALNEV

Ihr Allround-Handwerker aus Börnsen

Ich realisiere Ihr Projekt!

- Trockenbau
- Klempnerarbeiten
- Verputzen und Spachtelarbeiten
- Fliesen und Malerarbeiten
- Holzkonstruktionen

ALLES AUS EINER HAND!

0176 / 81242589



Pflegeheim? Muss nicht sein!

**... denn einen alten Baum verpflanzt man nicht neu.
Wir pflegen und betreuen Sie liebevoll in Ihrem zu Hause.**

A.K.S. Pflege team GmbH · Bahnstraße 7 · 21039 Börnsen

Bürozeiten: Mo.–Do.: 10.00 bis 16.00 Uhr · Freitags: 9.00 bis 14.00 Uhr

Telefon: 0 40 / 8 97 25 18 - 0 · Fax: 0 40 / 8 97 25 18 - 22

info@pflege team-boernsen.de · www.pflege team-boernsen.de

Neues aus der Gemeinde

Den neuerlichen „Corona Lock-down“ bekommen auch einige Betriebe in Börnsen schmerzlich zu spüren. Besonders betroffen ist die Schausteller-Familie Tietjen zwischen den Kreisel. Nicht nur, dass fast alle Volksfeste abgesagt wurden, auch die meisten Weihnachtsmärkte finden nicht statt. Selbst wenn noch ein Stand am Gänsemarkt in Hamburg verbleibt, die Umsätze sind so mager, dass ein wirtschaftlicher Betrieb nicht möglich ist. Die Kunden vermissen vor allem den Glühwein, denn Ausschank von alkoholischen Getränken ist natürlich untersagt. Zum Glück ist auf dem Betriebsgrundstück in Börnsen genügend Raum, um einen Bäckerei-Stand (Schmalzgebäck, Berliner ...) und einen Imbiss aufzubauen. Der geschmückte Hallenbereich kann aufgrund der Auflagen leider auch nicht mehr benutzt werden. Im Imbiss-Verkauf gibt es als besondere Spezialität jeden Sonntag Spanferkel. Die Familie Tietjen dankt den Börnsenern für die rege Unterstützung.

Übrigens haben auch alle anderen Börnsener Gastronomiebetriebe einen außer Haus Verkauf. Seit Ende November gibt es zudem noch einen griechischen Lieferdienst – Leonidas Kitchen, der neben dem Frische-Markt in der Lauenburger Landstraße eröffnet hat. Die Bestellung ist über 040-24893262 oder lieferando.de im Internet möglich.

Wenn man jetzt in der dunklen Jahreszeit durch die Börnsener Straßen fährt, ist vielerorts bereits LED-Technik in den Lampen installiert. Das E-Werk Sachsenwald betreut seit Jahren unsere Straßenbe-

leuchtung und berät die Gemeinde, in welchen Gebieten ein Austausch wirtschaftlich sinnvoll ist. Eine Modernisierung von Laternenmasten ist relativ einfach, es werden nur andere Leuchten-Köpfe montiert. Eine Störung der Straßenbeleuchtung können Sie auch direkt dem E-Werk Sachsenwald melden, entweder auf der Homepage vom E-Werk oder natürlich auch per Telefon (24h Störungsdienst: 0800 72 73 73 7*)

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr 2021

Ihr Felix Budweit



Felix Budweit
Fraktionsvorsitzender der SPD



AVIA Station, Börnsen

Getränkemarkt und großes Shop-Angebot

- L.P.G. Gastankstelle
- Pkw-Reparatur aller Typen
- Pkw-Klimaanlagen Service
- Batterie- u. Reifendienst
- SB-Waschanlage
- Abgasuntersuchung (AU)
- Abnahme nach §29 TÜV

Kfz-Meisterbetrieb **Stefanie Holm**

Lauenburger Landstraße 8, 21039 Börnsen
Tel.: 040/ 7 20 68 64 Tankstelle 040/ 7 20 13 56 Werkstatt email:
avia-boernsen@web.de Fax: 040/ 7 20 30 10

LOTTO
Annahmestelle



Ihr Maler & Bodenleger

FISCHER'S

RAUMDESIGN

Südring 50 b
21465 Wentorf

Tel.: 040/40 16 15 92
Fax: 040/40 16 15 94
Mobil: 0170/907 71 68

info@fischers-raumdesign.de • www.fischers-raumdesign.de



Gut zu wissen, dass Sie sich auf
unsere Beratung verlassen können.

Immer das passende Angebot, zuverlässigen Schutz und persönliche Beratung. Darauf können Sie sich bei uns als Ihrem regionalen Ansprechpartner und der SIGNAL IDUNA immer verlassen. Bei uns stehen stets Ihre Wünsche und Vorstellungen im Mittelpunkt.

Generalagentur
Michael & Alexander Breitkopf
Lauenburger Landstraße 18
21039 Börnsen
Telefon (040) 7 20 57 01
michael.breitkopf@signal-iduna.net

SIGNAL IDUNA
gut zu wissen

Bauen und Planen

Knicks in Baugebieten bereiten immer wieder Probleme mit den Anliegern – es werden Gartenhäuser in Knickschutzbereiche gesetzt oder auch die Gartenabfälle in diesen Bereichen entsorgt. Auch wenn diese Knicks auf Privatgrund liegen, dürfen die Flächen nicht genutzt werden und stehen unter Schutz. In der nächsten Ortsbereisung wird sich der Bauausschuss diesem Thema annehmen.

Der Geh- und Radweg entlang der Börnsener Str. (Dorfmitte bis Zw.d. Kreisel) ist zu schmal, Fußgänger und Radfahrer können sich nicht gefahrlos begegnen. Außerdem haben Baumwurzeln die Fahrbahn angehoben. In der nächsten Ortsbereisung sollen Lösungsmöglichkeiten erörtert werden.

Im September waren die Grundstücke an der Bahn im Bereich hinter dem Bäcker ein Thema. Die Flächen gehören zum Teil der AKN sowie der Gemeinde. Es gab Wünsche von Anliegern die Bereiche privat für Stellplätze und Gartenanlagen zu nutzen. Teils wurden dort auch schon private KFZ-Unterstände angelegt. Der Ausschuss will zusammen mit der AKN die Nutzung ordnen – Es sollen dort Grünflächen angelegt werden, das Parken soll auf einen geringen Teil beschränkt werden.

Hier geht es um die gemeinsame Fläche des Möbelhauses das auf Wentorfer und vor allem auf Börnsener Gebiet liegt. Nach ca. 40 Jahren fällt der Kieler Landesplanung auf, dass eine so große Verkaufsfläche gar nicht in Börnsen angesiedelt sein dürfte. Die Kieler fordern eine Neuordnung, entweder Umgemeindung des Möbelhauses nach Wentorf oder ein gemeinsamer Planungsverband zwischen Börnsen & Wentorf.

Im Nachhinein geht es aber auch um finanzielle Interessen, denn durch dieses Möbelhaus wird jährlich eine Grundsteuer im 5-stelligen Bereich generiert. Dies will Wentorf mit einem Gebietstausch (ohne Grundsteueranspruch) und mit einer geringen Abschlagzahlung ausgleichen – das wäre kein guter Deal.

Im Oktober hat sich später die Gemeindevertretung einstimmig gegen den Gebietstausch und für einen Planungsverbund Börnsen / Wentorf entschieden, dem Wentorf aber noch nicht zugestimmt hat.

Die GWB möchte auf einem Teil der Ausgleichsfläche am Pusutredder eine Solarthermie Anlage erstellen, dies würde den Wirkungsgrad des Blockheizkraftwerks verbessern. Hierfür ist aber unbedingt die räumliche Nähe zum Kraftwerk entscheidend. Der Ausschuss hat die Naturschutzbehörde des Kreises gebeten, eine Planung für die Umsetzung der Ausgleichsflächen zu erarbeiten.

Hauptthema in der Oktober-Sitzung war die Freifläche zwischen Fasanenweg bis zum Steinredder, die bebaut werden soll. Die zehn Grundstückseigentümer haben die Fa. Frank / GEV mit der Projektplanung beauftragt und dem Ausschuss einen Entwurf vorgestellt. In diesem Entwurf geht es um die Planung von 30 Baugrundstücken mit nur sechs Besucherstellplätzen.

Sechs Stichstraßen dienen zur Erschließung der hinteren Grundstücke. Es fehlen aber Aufstellflächen für Mülltonnen und auch die Anbindung an den Steinredder ist problematisch.

Die Entsorgung des Regenwassers soll über einen neuen Graben in den Birkenweg erfolgen. Der

Graben im Birkenweg ist aber hoch problematisch und an der Grenze der Aufnahmefähigkeit. Es wurde kein Beschluss gefasst und die Planung wird in den Fraktionen beraten. Hier ist sicher auch die Meinung der direkten Anlieger wichtig – wir halten eine Versammlung zur Bürgerbeteiligung für sinnvoll.

In der November Sitzung wurden dem Investor Eckdaten mitgeteilt. Insgesamt wurde die vorgeschlagene Bebauung als zu dicht befunden. Es fehlt Raum für Begegnungsverkehr, Schottergärten sollen verboten werden. Der Investor wurde aufgefordert maßstabsgerechte Pläne einzureichen. Sicher wird im Vorwege noch viel mit dem Investor beraten, um dann in die Bürgerbeteiligung zu gehen.

Unser erneuter Versuch, die Waldschule mit zusätzlichen HEPA-Luftreinigern sicherer zu machen, wurde abgelehnt. Der Steinredder könnte einen befestigten Randstreifen erhalten, um später Leerrohre für Glasfaserkabel und Erschließung der Nachbarstrassen einzubauen. Die Bremsschwelle im Steinredder soll dabei entschärft werden.

Für die Fußgänger aus dem Buchenberg soll ein Zebrasteifen über die Börnsener-Straße bei der Verkehrsaufsicht beantragt werden.

Für die B-Pläne 22 (Tennisanlage / Kirchberg) und 29 (Verbindung Horster Weg / Heuweg) gibt es neue Planungsansätze, die uns in das Jahr 2021 begleiten werden. Wir werden darüber berichten.

Felix Budweit

Haushaltsplan 2021

Es werden immer mehr Schulden gemacht

Der Jahresabschluss 2020 konnte noch nicht im Finanzausschuss beschlossen werden. Der endgültige Abschluss liegt

noch nicht vor. Eine Prognose des Kämmerers des Amtes lautet auf minus 100.000,00 €. Dabei sind einige Projekte noch nicht einmal umgesetzt worden. Zum ersten Mal wurde über einen Zweijahreshaushaltsplan beraten.

In dem vom Amt, mit den Vorgaben von BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN vorgelegten Haushaltsplan 2021/2022 sind Einnahmen und Ausgaben wieder unausgeglichen.

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 wird

	2021	2022
1. Im Verwaltungshaushalt		
in der Einnahme auf	9.773.000 Euro	9.842.600 Euro
in der Ausgabe auf	9.938.400 Euro	9.897.300 Euro
und		
2. Im Vermögenshaushalt		
in der Einnahme auf	752.300 Euro	2.345.800 Euro
in der Ausgabe auf	7.345.400 Euro	2.085.400 Euro
festgesetzt.		

Darüber hinaus wird eine Verpflichtungsermächtigung in 2021 für weitere 4.000.000,-€ für den Bau der Zweifeldsporthalle beschlossen.

Wie das daraus resultierende Defizit von ca. 10,5 Mio Euro finanziert werden soll blieb wage. Der größte Posten beinhaltet die geplante Zweifeldsporthalle. Die soll laut Amt 5,5 Millionen plus dem noch ausstehenden Honorar des Ingenieurs von geschätzten 380.000,- € betragen, also rund 6.000.000,- €. Da die Baupreise

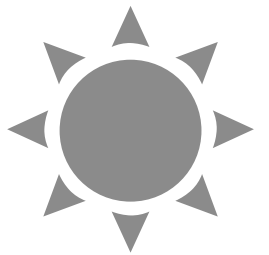
nicht unerheblich steigen, bringt jedes Jahr der Bauverzögerung weitere Kosten mit sich. Da in den beiden Haushalten nur 5.000.000,- für den Bau vorgesehen sind, wird sich das Defizit weiter vergrößern. Deshalb hat die Fraktion der SPD im Finanzausschuss dem Haushalt nicht zugestimmt. Ob wir uns das leisten können stellen wir in Abrede, nichts desto trotz wird weiter geplant und bisher Kosten in Höhe von 690.000,00 € produziert. Übrigens wurde vom Amt der Vor-

schlag gemacht, die Finanzierung durch eine erhebliche Steigerung der Grundsteuer zu erleichtern. Wir sind gespannt, wie die Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN damit umgeht. Die SPD hat die ganze Gemeinde im Blick – ein zukunftsweisender und nachhaltiger Haushalt sieht anders aus.

Rainer Schmidt
Mitglied im Finanzausschuss

Praxis für Krankengymnastik und Massage Isabell von Tappeiner

- Manuelle Therapie
- Bobath • Lymphdrainage
- Craniosacrale Therapie
- Fußreflexzonenmassage



Steinredder 7 • 21039 Neu-Börnsen • Tel.: 040 73 93 77 80 • Termine nach Vereinbarung

Neuer Internetauftritt für Börnsen?

Das Institut Fräulein Fortuna für Bürgerpartizipation und Zukunftswerkstätten von Frau Dr. Martina Georgi und Frau Anja Nitz hatte im letzten Jahr das Bürgerprojekt „Börnsen-Ein-Dorf“ initiiert. Eine der Projektgruppen möchte hierauf aufbauend nunmehr ein offizielles Internetportal für Börnsen einrichten.

Die Idee, die Bürgerinnen und Bürger unserer relativ weit voneinander entfernten Ortsteile mit Hilfe des Internets einander näher zu bringen ist sehr gut. Darüber hinaus ist ein virtuelles „Schwarzes Brett“ genau das, was in Börnsen fehlt, um u. a. kurzfristig Nachrichten zu übermitteln, auf Veranstaltungen hinzuweisen oder auch um Gesuche und Angebote abgeben zu können.

Leider dürfte sich die Umsetzung jedoch etwas schwierig gestalten. Das Einpflegen der Nachrichten müsste ein paritätisch besetztes Team übernehmen. Ein gut gepflegtes Internetportal ist nicht billig, denn es muss gut aufgebaut sein und ständig überarbeitet werden, damit es immer aktuell und damit wirklich nützlich ist. Es wird angestrebt, dass die Gemeinde die Finanzierung übernimmt. Die Einrichtungskosten werden mit rd. 15.000,-- € und die Pflegekosten mit 3.500,-- € pro Jahr veranschlagt. Eine angedachte Mitfinanzierung durch Spenden kann nach Auskunft des Kämmers vom Amt Hohe Elbgeest kaum in Betracht kommen, da die Gemeinde nur zweckgebundene Spendengelder in ganz geringem Umfang entgegennehmen darf. Die in Börnsen ansässigen Firmen haben zudem schon eigene Internetportale und/ oder sind in anderen sozialen Netzwerken zu

finden; Gleiches gilt im Übrigen auch für Kirche, Feuerwehr, viele unserer Vereine, die Fraktionen und das Amt Hohe Elbgeest. Bei Facebook gibt es bereits einen Internetauftritt unter dem Titel „Neues aus Börnsen“. Leider ist dieser weder gut besucht noch gut gepflegt und man findet nur selten Beiträge darin. Vielleicht besteht ja doch noch Interesse sie wieder neu zu beleben.

Notfalls müsste man über ein allgemein zugängliches reales „Schwarzes Brett“ nachdenken, das aber leider nie so aktuell sein kann wie ein virtuelles.

Wir als SPD-Börnsen haben aber noch nach weiteren Alternativen gesucht und wir waren erfolgreich. Unsere Recherchen haben ergeben, dass es eine App namens Dorf-Funk gibt, die aktuelle Informationen rund um das Leben in einer Gemeinde bietet. Sie wurde für das Projekt „Digitale Dörfer“ vom Fraunhofer-Institut für experimentelles Software Engineering entwickelt und kann im Rahmen einer gemeinsamen Initiative mit der Akademie für die ländlichen Räume und dem Sparkassen- und Giroverband Schleswig-Holsteins für ein Jahr kostenfrei genutzt werden. Damit kann die Gemeindeverwaltung Bürger über Neuigkeiten informieren und es gibt die Möglichkeit des Austausches der Benutzer untereinander. Mit der App Dorf-FunkSH hätten wir dann quasi „Börnsen-Ein-Dorf“ in der Hosentasche.



Monika Umstädter

Braucht Herr Tormählen eine professionelle Unterstützung?

Auf Vorschlag von BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN soll im Amt Hohe Elbgeest ein/e Referent*in zur Unterstützung von Herrn Tormählen eingestellt werden.

Nach seiner Aussage verbringt er zu viel Stunden mit seiner Tätigkeit als Bürgermeister. Um wirklich entlasten zu können muss der/die neue Referent*in über alle nachfolgenden Ämter Wissen haben:

Kämmerei und Liegenschaftsamt, Ordnungs- und Sozialamt, Bauamt, Amt für Jugend, Bildung und Kultur und Gleichstellung. Diese Stelle kostet dem Amt die Besoldungsgruppe A11 und somit

mind. € 40.000,00 und wird über die Umlage dem Börnsener Haushalt belastet.

Hat sich die ehrenamtliche Arbeit des Bürgermeisters quantitativ und qualitativ so sehr verändert, dass nach 2 Jahren Amtszeit eine Hilfe eingestellt werden muss? Jedenfalls hat unser SPD Bürgermeister Walter Heisch neben seiner beruflichen Tätigkeit eine derartige Unterstützung nie gebraucht.

Der persönliche Kontakt zu den jeweiligen Ämtern war Herrn Heisch immer wichtig, darüber hinaus gab es auch immer einen

übergreifenden Ansprechpartner. Setzt Herr Tormählen damit die richtigen Prioritäten?

Rainer Schmidt

Luftreiniger für die Waldschule

Die AWO hatte mit uns über einen mobilen Luftreiniger für die Waldschule gesprochen. Daraufhin hat die SPD den Antrag für die nächste Gemeindevertretung gestellt.

Die Beschaffung wurde kontrovers diskutiert. Von Herrn Laudi wurden Alternativen vorgeschlagen, die aber alle erst in der fernen Zukunft realisiert werden könnten.

Wir wollten aber eine kurzfristige Lösung um die COVID-19 Hygiene-Regeln zu unterstützen. Die Aussage von Herrn Laudi (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN) „für einmal

die Woche Bingo“ fanden wir unpassend, da mehrere Vereine und auch die politischen Gremien dort sitzen.

Da wir keinen Zuspruch von der Mehrheit BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN bekamen, haben wir vorerst den Antrag zurückgestellt.

In der Bauausschusssitzung am 30. November haben wir den Antrag dann neu gestellt.

Er wurde wie erwartet abgelehnt. Damit zeigt die Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, dass sie nicht nur wenig verantwortlich mit der Gesundheit der Gemeindevertreter und Ausschussmitglieder um-

geht, sondern auch die Arbeit der Vereine und der Seniorenarbeit gefährdet bzw. unmöglich macht. Denn es muss zumindest einen Raum geben, in dem man sich einigermaßen sicher aufhalten kann.

Rainer Schmidt

Was beinhaltet der Budget-Deal konkret?

*Liebe Leser*innen der
Börseener Rundschau,*

liebe Europainteressierte,
Nach harten Verhandlungen
haben sich das Europäische Par-
lament und die deutsche Ratsprä-
sidentschaft darüber geeinigt,
wie wir in der Europäischen Union
die Corona-Unterstützung finan-
zieren und wie wir unser Geld in
den nächsten 7 Jahren ausgeben
wollen. Aber was beinhaltet der
Budget-Deal konkret? Und macht
er die EU fit für die Zukunft?
Worum ging es in dem Budget
Deal?

In den Verhandlungen wurden
zwei große Pakete gemeinsam
verhandelt: Das eine Paket be-
inhaltet 1,074 Billionen Euro für
den sogenannten Mehrjährigen
Finanzrahmen der EU. Das ist
der EU-Haushalt für die nächsten
sieben Jahre. Bei dem anderen
Paket ging es um 750 Milliarden
Euro neuer Mittel für den Coro-
na-Wiederaufbau in Europa.

Das EU-Parlament hat sich da-
für eingesetzt, dass das Budget
nicht nur größer, sondern auch
gerechter und ökologischer wird.
Bereits letzte Woche hatten sich
das Parlament und die deut-
sche EU-Ratspräsidentschaft,
die die Verhandlungen für die
EU-Mitgliedsstaaten führt, auf
einen Rechtsstaatsmechanismus
geeinigt. Alles in allem hat das
Parlament eine Aufstockung von
15 Milliarden durchgesetzt, um
wichtige Förderprojekte und an-
dere Programme zu unterstützen.
Was beinhaltet der Budget-Deal?
Mich freut besonders, dass der
verbindliche Rechtsstaatlich-
keitsmechanismus nun Teil des
Deals ist. Sowohl der EU-Haushalt
als auch der Wiederaufbauplan
werden mit der Rechtsstaatlich-
keit verknüpft - verstößt ein Staat
dagegen, könnte die EU künftig
Fördergelder kürzen. Das ist vor
allem mit Blick auf das Handeln
der Regierungen in Polen und
Ungarn ein sehr wichtiger Schritt.
Außerdem spielen Klima- und

Umweltschutz in Zukunft eine
größere Rolle: 30 % der Förder-
mittel aus dem EU-Haushalt und
dem Corona-Wiederaufbaufonds
sollen künftig in klimafreundliche
Projekte fließen. Und - das ist neu:
Zunächst sollen 7,5% und ab dem
Jahr 2026 sollen dann 10% der
Gelder in Arten- und Naturschutz
investiert werden!
Nicht zuletzt wird die Beschäfti-
gungsinitiative für junge Men-
schen aufgestockt und mehr Geld
für Programme im Bereich For-
schung und Gesundheit geplant.
Woher kommt das Geld?
Das Geld kommt aus den Bei-
trägen der Mitgliedstaaten, die
wiederum aus Steuermitteln
finanziert werden. Außerdem
bekommt die Europäische Union
erstmals das Recht, selbst Gelder
am internationalen Finanzmarkt
aufzunehmen und an die Mit-
gliedsstaaten weiterzugeben. So
können Anleihen zu günstigeren
Zinsen aufgenommen werden,
als das insbesondere für die von
der Corona-Krise am stärksten

betroffenen Staaten der Fall wäre.
Zusätzlich sollen nun auch Straf-
zahlungen von Unternehmen,
welche die EU beispielsweise bei
Verstößen gegen das Kartellrecht
erhebt, im EU-Haushalt bleiben
und nicht mehr in die EU-Mitglied-
staaten zurückgehen. Außerdem
sollen Einnahmen durch den
Emissionshandel - statt bisher an
die Mitgliedstaaten - nun an die
EU gehen. Auch Strafzahlungen,
die die Mitgliedstaaten zahlen
müssen, wenn sie gegen EU-Ge-
setze verstoßen oder sie nicht
umsetzen, werden zur Finanzie-
rung genutzt.
Im Laufe der kommenden sieben
Jahre werden auch noch neue
sogenannte Eigenmittel der EU
eingeführt. Das sind beispiels-
weise Steuern auf Plastikmüll,
Finanztransaktionen und die
Gewinne von international tätigen
Digitalkonzernen, sowie Einnah-
men aus dem Handel mit Emis-
sionszertifikaten.
Ist alles jetzt schon verbindlich
beschlossen?

Das Corona-Wiederaufbaupaket
muss noch von den nationalen
Parlamenten ratifiziert wer-
den. Zum finalen Beschluss des
EU-Budgets fehlt noch die Zustim-
mung des Plenums des Europä-
ischen Parlaments und der 27
Mitgliedstaaten der EU. Im Rat der
EU-Mitgliedsstaaten haben Un-
garn und Polen, wie angekündigt,
der Verknüpfung von EU-Zahlun-
gen mit dem Rechtsstaatsprin-
zipien nicht zugestimmt und ihr
Veto eingelegt. Damit stellen sie
sich allerdings selbst ein Bein, da
beide Länder sehr viele finanziel-
le Mittel aus dem EU-Fördertopf
beziehen. Hier muss das Parla-
ment an seiner Position festhal-
ten: Rechtsstaatlichkeit ist nicht
verhandelbar!
Solidarische Grüße und eine schön-
e Weihnachtszeit

Eure Delara



Delara Burkhardt
MdEP

Bild: WaldemarZiska



**DALBEK-APOTHEKE
BÖRNSEN**

Mehr Zeit, mehr Leben!

Mit „deine Apotheke“ können Sie Rezepte
und weitere Produkte ganz einfach per App
vorbestellen.

- Keine unnötigen Laufwege
- Keine langen Wartezeiten
- Einfache Bedienbarkeit
- Ohne Registrierung
- Sichere Datenübertragung
- Kompetente Beratung



DALBEK-APOTHEKE BÖRNSEN
Apotheker Hubertus Hug e. K.
Beim Sachsenwald 2 · 21039 Börnsen
Tel.: 040/18 09 80 08 · Fax: 040/18 09 80 07
E-Mail: info@dalbek-apotheke.de · www.dalbek-apotheke.de

Ihr kompetenter Ansprechpartner rund ums Reisen
seit über 20 Jahren

**Vereinbaren Sie jetzt Ihren
persönlichen Beratungstermin**



**Pauschal-, Flug-, Gruppen-, Individualreisen
Busreisen (Anker, Reiserings), Ferienhäuser
Fluss- und Seekreuzfahrten (Aida, Mein Schiff)**



Reiseagentur Hübsch - Haidkamp 10 - 21039 Börnsen



040 / 729 100 60 / Fax 040 / 720 21 51



kvhuebsch@gmx.de




Gesetzesvorhaben in Zeiten von Corona

Liebe Börseuerinnen und Börseuer,

aufgrund verschiedener an Familien gerichtete Gesetzesvorhaben aus jüngerer Zeit wie auch den besonderen Herausforderungen für Familien in Zeiten von Corona, möchte ich an dieser Stelle die betreffenden Entwicklungen wie folgt in den Blick nehmen:

Familie bringt je nach Lebensphase verschiedene Herausforderungen mit sich. Es gilt daher über alle Lebensphasen betrachtet politische Rahmenbedingungen zu schaffen, mit denen eine Vereinbarkeit von Familie und Beruf gewährleistet wird – die Fürsorge für pflegebedürftige Familienangehörige einbezogen. Damit eine familienbedingte Teilzeit für möglichst viele auch finanzierbar ist, ist Ziel der SPD, diese staatlich zu fördern. Aktuell stößt dies jedoch noch auf den Widerstand von CDU/CSU. Um berufliche und familiäre Aufgaben gerecht aufzuteilen, bedarf es aber auch eines verlässlichen Angebotes von Einrichtungen der Daseinsvorsorge – von Kitas, über Schulen, Ausbildungen, aber auch Pflegeeinrichtungen und auch Fortbildungsmöglichkeiten, auch für Quereinsteiger. Letztere werden gerade aufgrund der Corona-Pandemie im Gesundheitsbereich verstärkt erforderlich, um dem auch zuvor schon gegebenen Mangel an ausreichenden Pflegekräften schnell und umfangreich entgegen zu wirken.

Die Covid-19-Pandemie führte für viele Familien zu großen Einschränkungen, etwa durch Verdienstaufschläge. Aber auch der Einbruch der gewohnten

Betreuungs- und Kommunikationsstrukturen stellt eine zusätzliche Herausforderung dar. Da das Vermögen bzw. Einkommen der Eltern keinen Einfluss auf die Chancen der Kinder haben darf, müssen unterstützende Maßnahmen vorausschauend insbesondere so ansetzen, dass der Zugang zu Bildung und gesellschaftlicher Teilhabe chancengleich gewährleistet ist. Die wochenlangen Schulschließungen während der ersten Pandemie-Welle haben eines gezeigt: Fehlende technische Ausstattung zu Hause und der Fortfall einer kontinuierlichen, fachlich qualifizierten Beschulung führen schnell zu Benachteiligungen und weiteren Folgeerscheinungen, bis hin zu ansteigender häuslicher Gewalt. Insofern müssen alle Möglichkeiten ausgeschöpft werden und neue aufgegriffen werden, um Schulen und Kindertagesstätten geöffnet zu halten – notfalls nur mit dem Angebot für zumindest solche Schülerinnen und Schülern, denen andernfalls eine chancengerechte Schulbildung verwehrt bliebe. Aber auch Phasen möglicher Schließungen müssen nach eben dieser Prämisse vorbereitet werden.

Wenn es um die Benachteiligung von Kindern geht, ist Kinderarmut der maßgebliche Faktor, der zu schlechteren Bildungs- und Teilhabemöglichkeiten, aber nicht zuletzt auch zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen führt. Alleine im Kreis Herzogtum Lauenburg lebten laut Kinderschutzbund im Jahr 2019 über 4.000 Kinder auf Sozialhilfeniveau. Je mehr an gesellschaftlicher Teilhabe unabhängig vom Einkommen der Eltern von staatlicher Seite geleistet werden kann, desto weniger stark

wirkt sich einkommensbezogene Kinderarmut auf die Chancengleichheit der Kinder aus. Auch aus diesem Grund fordert die SPD die Aufnahme von Kinderrechten ins Grundgesetz. Nach jahrelangem Widerstand der Union ist es der SPD gelungen, mit dem Koalitionsvertrag eine Verankerung der Kinderrechte ins Grundgesetz zu einigen. Dies gilt es in dieser Legislaturperiode umzusetzen.

Dem Kampf gegen Kinderarmut widmet sich auch das Zweite Familienentlastungsgesetz, das am 29. Oktober 2020 im Deutschen Bundestag verabschiedet wurde. Mit der neuen Rechtslage wird der Kinderzuschlag (KiZ) entsprechend der Entwicklung des Existenzminimums dynamisiert. Ab Januar 2021 haben Eltern, deren Einkommen für die ganze Familie kaum reicht, jeden Monat 20 Euro mehr pro Kind zur Verfügung. Sie erhalten den Kinderzuschlag von bis zu 205 Euro zusätzlich zum Kindergeld und zum Wohngeld. Auch eine Befreiung der Kita-Gebühren ist möglich. Seit Januar 2020 hat sich die Zahl der Kinder für die der KiZ gezahlt wird auf rund 900.000 Kinder verdreifacht. Der Anstieg zeigt, wie notwendig die Reform des Kinderzuschlags, die Vereinfachung des Antrags und die Anpassungen im Rahmen des ‚Notfall-KiZ‘ während der Corona-Pandemie waren. Zugleich zeigt der Anstieg wie notwendig eine gerechte Entlohnung von Arbeit und der von der SPD erwirkte gesetzliche Mindestlohn ist: Erwerbsarmut erzeugt Kinderarmut. Auch aus diesem Grund setze ich mich mit der SPD auch weiterhin für gerechte Entlohnung ein.

Mit dem genannten Familienstärkungsgesetz steigt zudem das Kindergeld ab dem 1. Januar 2021 monatlich 15 Euro bzw. jährlich 180 Euro. Für das erste und zweite Kind werden dann jeweils 219 Euro, für das dritte Kind 225 Euro und für das vierte und jedes weitere Kind jeweils 250 Euro gezahlt. Gleichzeitig steigen die jährlichen Kinderfreibeträge um 576 Euro auf insgesamt 8.388 Euro – ab einer bestimmten Einkommenshöhe können diese alternativ zum

Kindergeld gewählt werden. Zusätzlich wird mit dem Gesetz der Grundfreibetrag für Erwachsene erhöht: für das Jahr 2021 um 336 Euro auf 9.744 Euro und für 2022 noch einmal um 240 Euro auf dann 9.984.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre
Dr. Nina Scheer, MdB



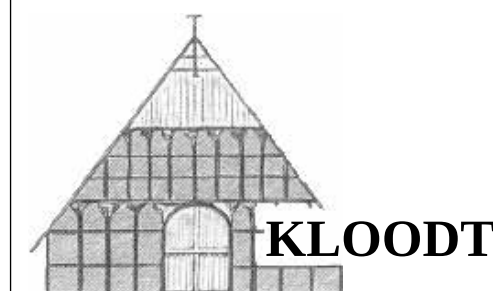
Dr. Nina Scheer
MdB

Malereibetrieb Schill
Ausführung aller Maler und Lackierarbeiten
Maler Notdienst

Kay Schill
Malereibetrieb

Tel: 040/73098068
Fax: 040/73098079
MalereibetriebSchill.de

Ausführung aller Maler und Lackierarbeiten
Anstrich und Tapezierarbeiten
Raumgestaltung
Oberflächengestaltung
Bodenverlegearbeiten
Fassadengestaltung
Wärmedämmung
Maler Notdienst



Lauenburger Landstr. 2a
21039 Börnsen
Tel. 040 720 82 32
Fax 040 720 94 64

Torsten Kloodt Zimmerei

- Holz- und Fachwerkbau
- Um- und Ausbau
- Dachsanierung
- Fenster und Türen
- Wintergärten und Carports
- Innenausbau
- Holzfußböden

Leute heute

... und ich bin dann mal da

Hallo liebe Leserinnen und Leser, mein Name ist Stefan Hansen. Ich bin 44 Jahre alt und lebe mit meiner Frau und unseren 4 Kindern in einem kleinen Dorf in Niedersachsen.

Ich habe 1997 meine Ausbildung bei der Landespolizei Schleswig-Holstein in Eutin begonnen und 2000 mit Erfolg beendet. Danach bin wunschgemäß nach Geesthacht versetzt worden, wes-

halb ich den gesamten Bereich des Polizeireviers Geesthacht in den letzten 20 Jahren ausgiebig kennenlernen durfte. Seit dem 01.09.2020 habe ich von Holger Leddin die Wachlaterne übernommen und bin nun u.a. für die Gemeinde Börnsen zuständig.

Mein Büro ist in Geesthacht, wo ich unter 04152 – 8003114 erreichbar bin oder Sie können mir eine Email schreiben unter stefan.hansen@polizei.landsh.de

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und auf die neuen Aufgabenfelder.



Feuerwehr

Liebe Börnsenerinnen und Börnsener,

ein mit coronabedingten Einschränkungen behaftetes Jahr ist nun schon wieder fast an uns vorbei gezogen und die Feiertage stehen vor der Tür.

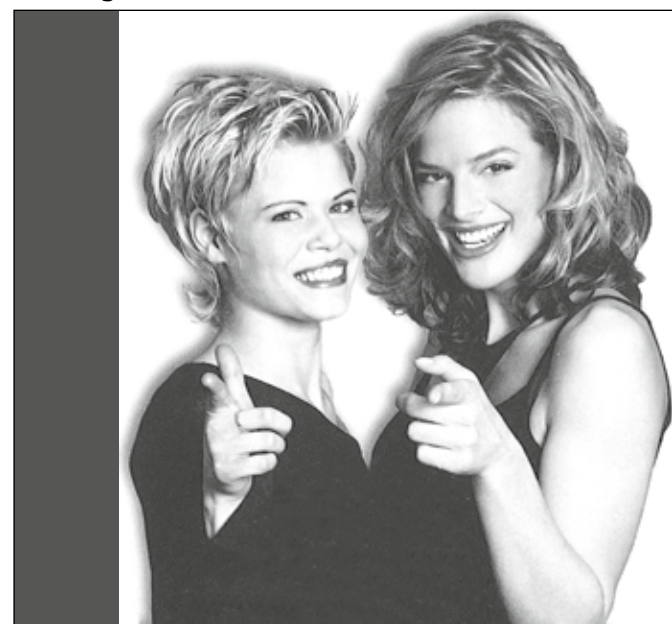
Viel können wir hier nicht berichten. Leider mussten wir unsere Veranstaltungen im laufenden Jahr ausfallen lassen. Dabei ist es uns besonders im Hinblick auf die Laternenumzüge zum Heimatfest und im Oktober nicht leichtgefallen. Wir hoffen aber, dass wir uns im nächsten Jahr zu diesen Veranstaltungen sehen können.

Seit dem 02.11.2020 befinden wir uns auch wieder im Lockdown. Das heißt aber nicht, dass wir nicht kommen wenn wir gebraucht werden; sondern dass zurzeit keine Übungsdienste und Jugendfeuerwehrdienste stattfinden dürfen. Da wir noch einen hohen Inzidenzwert haben, wird das auch bis zum Jahresende so bleiben. Die Kameradinnen und Kameraden werden von uns weitgehend digital aus- und fortgebildet, um unsere Einsatzbereitschaft sowie unser feuerwehrtechnisches und -taktisches Wissen auf Stand zu halten. Auch unser beliebter Tannen-

baumschredder-Tag kann leider nicht durchgeführt werden. So müssen Sie nicht nur auf die leckere Erbsensuppe verzichten sondern die Bäume auch noch über die Frühjahrshäckselaktion der Gemeinde oder die Müllabfuhr entsorgen.

Trotz dieser all dieser Umstände wünschen wir Ihnen und Ihren Familien eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins nächste Jahr.

Bleiben Sie gesund.
Ihre Feuerwehr Börnsen



**IHR FRISEURSALON
PETER RATH**

HORSTER WEG 2
21039 BÖRNSEN
(040) 720 33 32

Projekt „Kunst hoch Schule“ 2020

Klasse 3b gewinnt Workshop der Muthesius Kunsthochschule
Am Dienstag, den 22. September war es soweit:

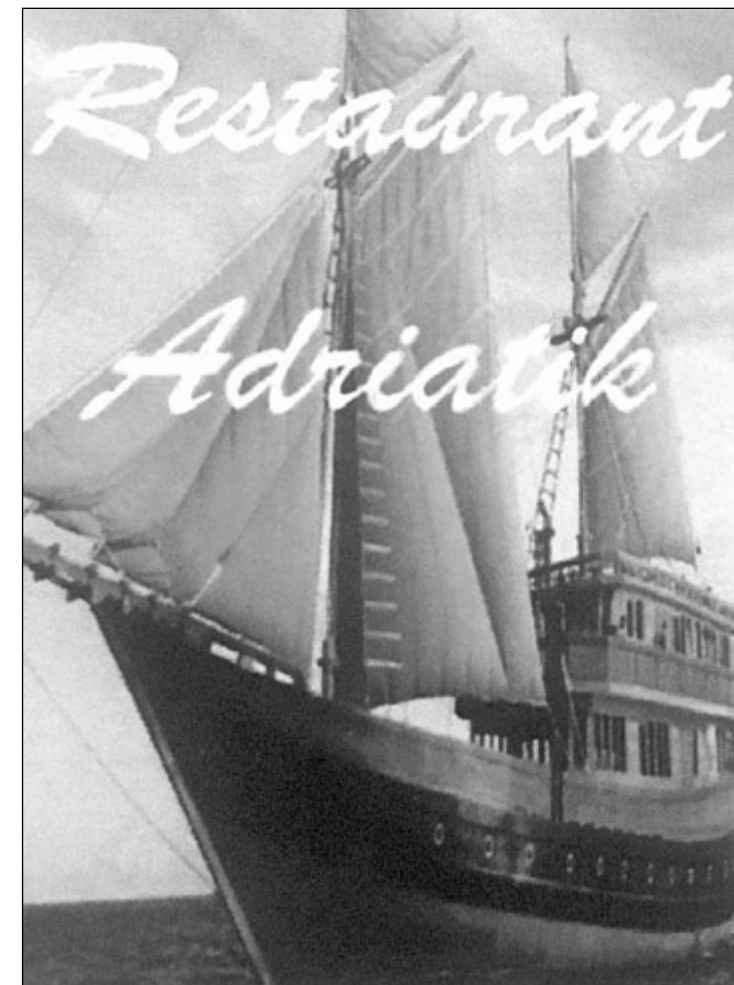
Frau Antonia Lindenberg von der Muthesius Kunsthochschule aus Kiel kam an die Dalbek-Schule, um mit den Kindern der Klasse 3b den Workshop „Siebdruck - Du bist mein Freund/ meine Freundin“ durchzuführen.

Zwei Tage lang haben die Kinder eifrig Skizzen entworfen, auf Pauspapier übertragen, mit schwarzer Farbe gemalt und das Drucken geübt, bis sie am Ende das selbst bedruckte T-Shirt in den Händen hielten. Dabei haben immer zwei Kinder zusammengearbeitet, sich auf ein Motiv geeinigt und gemeinsam die Farbe ausgewählt.



So entstanden für die beiden Freunde/Freundinnen zwei tolle T-Shirts mit dem gleichen Motiv. Zum Abschluss organisierte Frau Lindenberg eine kleine Ausstellung der Werke. Alle Kinder waren von ihren

Ergebnissen beeindruckt. Wir bedanken uns bei Frau Lindenberg für den fantastischen Workshop, der allen viel Spaß gemacht hat!



Adriatik neu im Tennispark

**Hamfelderredder 20
Tel. 040-7205141
Kegelbahn**

*Neu in Börnsen
(Ehemals Escheburg)*

**Öffnungszeiten:
Di. und Sa. 12:00 - 23:00 Uhr
Mi. - Fr. 17:00 - 23:00 Uhr
Sonntags ab 10:00 Uhr Brunch
Sonntag 13:00 - 21:00 Uhr
Montag Ruhetag**

Nordseeurlaub bei uns in Büsum



Ferienwohnung
Warftresidenz

Ferienwohnung
Residenz Posthof



&

www.fewo-posthof-buesum.de



Wir sind umgezogen

Bleichertwiete 7

21029 Hamburg

Wir sind umgezogen

OHLE

DRUCK e.k

OHLE Druck e.k

Bleichertwiete 7 (Hofeinfahrt)

21029 Hamburg-Bergedorf

Tel.: 040 / 725 412 40

Fax: 040 / 725 412 44

e-Mail: ohle@ohle-druck.de

www.ohle-druck.de

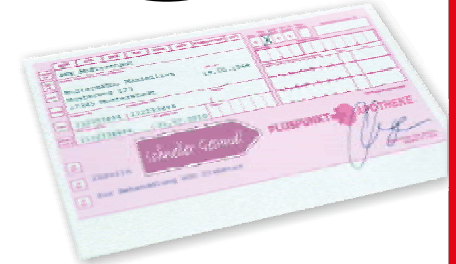
PLUSPUNKT+ APOTHEKE



Meine Lieblings-Apotheke

**Wir sind schneller
als Ihr INTERNET!**

Rezeptbestellungen bis 15:30 Uhr,
Ware noch am selben Abend erhalten.



*Täglich kostenlos
Botendienst nach Börsen!*

Unser Bote nimmt Ihr Rezept gern mit oder Sie fordern einen Freiumschlag bei uns an!

Wie bestellen Sie? Ganz einfach per:

- > WhatsApp: 040-81974710
- > Email: sachsentor@pluspunkt-apotheke.de
- > Fax: 040-819 747-09
- > Telefon: 040-819 747-10
- > Post: Sachsentor 67, 21029 Hamburg



Happy Mittwoch
Jeden
Mittwoch

*Ausgenommen Aktionsangebote. Keine Doppelrabattierung. Gilt aus gesetzlichen Gründen nicht bei verschreibungspflichtigen Arzneimitteln

PLUSPUNKT+ APOTHEKE
AM ÄRZTEHAUS

Sachsentor 67 21029 Hamburg • Telefon: 040 - 81974710 • Fax: 040 - 81974709
Internet: www.pluspunkt-apotheke-aerztehaus.de • Inhaber: Marijan Kreth
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 Uhr - 19.00 Uhr, Sa 8.30 Uhr - 16.00 Uhr

Kleine Klimaschützer unterwegs - Grüne Meilen für das Weltklima

Auch in diesem Jahr hat sich die Dalbek-Schule in der Zeit vom 21.09. - 2.10.2020 wieder an der Aktion des Klima-Bündnis „Kleine Klimaschützer unterwegs - Grüne Meilen für das Weltklima“ (Kindermeilen 2020) beteiligt.

Mit ihren Wegen, die die Schülerinnen und Schüler zu Fuß, mit dem Roller, dem Rad oder dem Bus zurückgelegt haben, konnten 3340 grüne Meilen gesammelt werden.

Die gesammelten Klimameilen aller beteiligten Schulen wird das Klima-Bündnis auf der nächsten UN-Klimakonferenz in Glasgow präsentieren.



Kita-Krümelmiste

Hallihallo hier sind wir wieder, die Kita Krümelmiste und die Mini-Künstler!

Wir lassen uns in dieser nicht so leichten Zeit die Kreativität nicht nehmen und malen und basteln mit viel Spaß uns einfach das Leben fröhlich.



Überall wo man in unserer Kita hinschaut, gibt es Kunstwerke. Hier aber ganz speziell, möchte ich die Leinwand-Kunstwerke aus der Krippe zeigen, von unseren 1,5 bis 2 jährigen Künstlern und Künstlerinnen aus der „Ringelsocken Gruppe“. Die Kleinen sind noch so unbedarft und malen einfach drauf los, sie lieben es, sich mit Farbe zu bekleckern

und finden bunt sei die schönste Farbe.

Hier sei kurz mal zu erklären, dass Basteln und Malen eine Bildungsaufgabe ist und wenn wir Pädagogen der Kita Krümelmiste mit den Kindern basteln, hat das immer einen Hintergrund.

Wir möchten die Feinmotorik, die Konzentration und die Kommunikation schulen, wir schauen in diesen Moment liebevoll auf das Kind und sehen es als eine Vorbereitung auf die Schule. Ja, auch in der Krippe fängt die Vorbereitung auf die Schule an, denn wo kann das kleine Kind die Farben besser



Menge und Leere und der Reis auf der Haut gibt dem Kind ein Gefühl von Entspannung, ähnlich wie der Sand bei einem Strandspaziergang. Unsere lieben Eltern haben diese riesige Menge an Reis gespendet und da sich der Reis gern in den Windeln der Kleinen versteckt, haben die Eltern auch zuhause etwas davon.

Liebe Leserinnen und Leser: wir, die Kita Krümelmiste wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Rutsch und vor allem - BLEIBEN SIE GESUND!

Nicole Heindl

Gas- und Wasserinstallateurmeister

Gas- und Wasserinstallationen
Sanitäre Einrichtungen
Auffangen und Ableiten von Niederschlagswasser
Reparatur und Wartung
Gasheizung
Solartechnik



Andreas Wulf
Dorfstraße 7
21529 Kröppelshagen

Tel. 04104 / 96 26 60
Fax 04104 / 96 26 61
email: wulf-sanitaer@t-online.de



lernen und sich merken, als beim Malen mit beiden Händen.

Die „Ringelsocken Gruppe“ hat jetzt auch eine riesige Kiste voll mit Reis gefüllt, diese wurde von unserem tollen Hausmeister Peter gebaut.

Die Krippenkinder können dort wunderbar barfuß drinnen sitzen, mit Schaufeln und Eimern den Reis hin und her schütten und bekommen ein tolles Gefühl für

Digitaler Jugendtreff und neue Angebote der Jugendarbeit

Der coronabedingte leichte Lock-down seit Monatsbeginn stellt die Offene Kinder - und Jugendarbeit (OKJA) erneut vor Herausforderungen:

Wie können die Kinder und Jugendlichen erreicht werden, die sonst die fünf Jugendtreffs im Amt Hohe Elbgeest besuchen?

Sich stetig verändernde Verordnungen und Auflagen schaffen unabhängig von ihrer Notwendigkeit nicht gerade verlässliche Strukturen für all jene, die sich feste Öffnungszeiten, niedrigschwelligen Zugang und vertraute Bezugspersonen wünschen - drei Pfeiler der Offenen Arbeit.

Diese sind unter den aktuellen Bedingungen nicht möglich.

Diese Hürden sollen uns aber nicht aufhalten, Lösungen und Perspektiven bieten zu können. Deshalb sind wir in den fünf Häusern jeweils einen Tag pro Woche für bis zu acht Teilnehmende mit einem festen Programm anzutreffen.

Die Themen hierfür werden gemeinsam mit den Besuchenden erarbeitet und einen präventiven Ansatz verfolgen.

Ist das jeweilige Tagesthema nicht ansprechend oder die Höchstzahl an Teilnehmenden vor Ort bereits erreicht, bietet das Team der OKJA komplementär einen virtuellen Jugendtreff zum Quatschen, Planen und Spielen an.

Weiterhin wird der Jugendbus vorerst auch in den Gemeinden unterwegs sein, um mobile Angebote zu unterbreiten und Präsenz

zu zeigen für diejenigen, die von den genannten Angebotsformen nicht erreicht werden. Beratungsgespräche können nach wie vor nach Vereinbarung abseits der Öffnungszeiten in Anspruch genommen werden.

Aktuelle Informationen wie z.B. den Zugang zur Kommunikationsplattform für den virtuellen Jugendtreff gibt es auf der Homepage www.amt-hohe-elbgeest.de/Leben-bei-uns/ und bei Twitter unter #AHEG Jugend.

Für den Jugendtreff gibt es folgenden separaten Hinweis;

Der JTB erwartet euch seit November immer nur freitags von 16 bis 20 Uhr. Maximal acht Personen dürfen kommen.

Ihr müsst euch vorher anmelden, damit wir niemanden wieder wegschicken müssen.

Themen kommen über Telegram oder bei Twitter unter #AHEG Jugend.

Dienstags wird es virtuelle Angebote geben, oder wir kommen mit dem Jugendbus und besuchen euch an euren Lieblingsplätzen.

Es wird einen virtuellen Jugendtreff geben, für alle die die uns vermissen.

Über die Meeting Plattform „BigBlueButton“ können wir zusammen spielen, quatschen und zukünftige Aktionen planen. Hierfür müsst ihr Kontakt mit Philipp aufnehmen, dann werdet ihr eingeladen zum Mitmachen.

Achtet auch auf Aushänge an der Tür des Jugendtreffs.

Bleibt gesund!

Liebe Grüße
Diana

AWO

Rückblick über das Jahr 2020 und Weihnachts- und Neujahrsgrüße
Ein sehr ereignisreiches unerfreuliches Jahr neigt sich dem Ende entgegen und niemand von uns wird es so schnell vergessen können.

Im Frühjahr hat uns COVID 19 fest in den Griff bekommen. Unsere offene Seniorenarbeit, die wir üblicherweise 1 x wöchentlich ausrichten, konnten wir leider nicht mehr durchführen.

Um den Kontakt zu unseren Seniorinnen und Senioren nicht zu verlieren, bekamen alle ein Informationsschreiben. Weil auch Mund- und Nasenschutzmasken kaum zu bekommen waren, bekamen alle Senioren, die regelmäßig unseren AWO-Treff am Donnerstag besuchen, einige Masken geschenkt. Weiterhin bekommen unsere Senioren seit dem Frühjahr 14-tägig frischen selbstgebackenen Kuchen nach Hause geliefert.

Die Freude war sehr groß als wir uns alle endlich einmal wieder

zusammentreffen konnten. Dies war bei schönstem Wetter am 12. August unter einem Corona Hygiene Konzept auf meiner großen Terrasse möglich. Wir haben unseren alljährlichen Grilltag durchgeführt. Beim Verabschieden gegen 17.00 Uhr wurde es sehr deutlich, wie schwierig es auch unsere Seniorinnen und Senioren mit der Abgeschiedenheit und Isolation haben.

Aber, wir vergessen euch nicht und haben noch ein paar kleine Überraschungen für euch bereit. Vielleicht kommt der Weihnachtsmann zu euch nach Hause, weil eine Weihnachtsfeier nicht stattfinden kann.

Es bleibt zu hoffen, dass es hoffentlich bald einen geeigneten Impfstoff gibt und wir alle in ein gelockertes Leben zurückkehren können.

Allen wünsche ich trotzdem eine möglichst angenehme Adventszeit, ein ruhiges schönes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Familie, einen guten Rutsch in ein hoffentlich besseres Jahr 2021.
BLEIBEN SIE GESUND

Vorsitzender Lothar Zwalinna



**Sichern Sie,
was Ihnen wichtig ist.**

Risikoversicherung Garantiert gut gesichert.

- Finanzielle Versorgung Ihrer Familie im Todesfall
- Günstige Konditionen

Jetzt Infomaterial anfordern

Generalagentur der Mannheimer
Felix Budweit
Zum a. Elbufer 64a
21039 Börnsen
040 / 72370030



frohe Winterzeit

Stand ein Riese aus Schnee gemacht,
grimmig auf den Beinen,
aber als die Sonne leucht,
fieng er an zu weinen.
Wie nennt man ihn?

Fragt der kleine Klaus den Weihnachtsmann:
„Musst du dein Gesicht auch waschen oder nur kämmen?“

ERRATE DAS WEIHNACHTSLIED

„Lasst mich ein, ihr Kinder, ist so kalt der Winter.“

„Du grünst nicht nur zur Sommerzeit“

„Weihnachtlich glänzet der Wald: Freue Dich, Christkind kommt bald.“

„Steht auch mir zur Seite, still und unerkannt.“

„Zur Krippe her kommet in Bethlehems Stall.“

		7		9		3		
	6	2	3		4	5	1	
5	4		2		1		9	7
	5	8				1	7	
3								5
	7	6				2	3	
7	9		4		3		6	1
	3	1	7		8	9	2	
		4		6		7		

Bringe die Buchstaben in die richtige Reihenfolge!

- ZEKRE = ?
- TZEÜM = ?
- LECHENKUB = ?
- KONISLAU = ?
- STRNE = ?

DRK

Dank an unsere Blutspender

Zum ersten Blutspendetermin am 18.02.20 konnten wir 71 Spender nach der Blutspende mit unserem leckeren Büffet in der Mensa der Dalbek-Schule bewirten.

Der nächste Termin am 17.03. in Eschburg mit 60 Spendern wurde aufgrund Corona mit kleiner Verpflegungsgruppe durchgeführt, es gab Suppe und Würstchen mit Kartoffelsalat.

Pandemiebedingt konnten einige Spenderorte nicht genutzt werden und der Blutspendedienst bat uns um Terminverlegung auf den 02.05. damit das lange Wochenende um den 1. Mai nicht zu einem Versorgungsengpass beim Blut führt.

Zu diesem ausnahmsweise auf einen Sonnabend gelegten Termin kamen 80 Spender in die Dalbek-Schule. Wir durften ab diesem Termin nur noch fertige Imbissbeutel ausgeben.

Im Juli mussten wir in Eschburg aus Platzgründen in die Turnhalle ausweichen, so konnten wir 53 Spender mit ausreichendem Abstand versorgen.

Beim nächsten Termin in der letzten Ferienwoche konnten wir in der Dalbek-Schule einen „Einbahnstraßen-Rundgang“ getrennt vom Kinderbereich durchführen, es kamen 83 Spender.

Damit keine Warteschlangen entstehen, ist seit dem Sommer eine Terminreservierung eingeführt worden. 66 Spender kamen mit genügend Abstand am 15.09. in die Eschburger Turnhalle.

Im November benötigte die Dalbek-Schule alle Räume selber und wir mussten auch in Börnsen auf die Turnhalle ausweichen. 87 Spender fanden den ausgeschilderten Weg zum Eingang über den Tennisraum und verließen die Halle durch den Notausgang, somit war der Abstand als Einbahnstraße geregelt.

Am 26. Januar 2021 wird die Blutspende in Börnsen wieder in der Turnhalle durchgeführt. Bitte vorab einen Termin für die Blutspende am Wunschterminort reservieren. Dies kann über die Terminsuche auf der Website www.blutspende-nordost.de oder www.spenderservice.net oder auch telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 erfolgen.

Der DRK Ortsverein Börnsen wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest und vor allem,

Bleiben Sie gesund.

Praxis für Kinesiologie und Energiearbeit

- Wirbelsäulenthapie
- Reiki · Besprechen
- Fußreflexzonentherapie
- Meditapng
- Strukturierte Hypnose

Horster Weg 21
21039 Börnsen
Tel. 040 - 35 96 73 65
goezcerkes@goheilpraktik.de www.goheilpraktik.de



Gabi Özcerkes
Heilpraktikerin

Sozialverband Deutschland e.V. SoVD

Am Samstag, den 24.10.2020 fand unsere letzte Vorstandssitzung des Jahres in der Waldschule statt. Es wurde beschlossen, die nächste Jahreshauptversammlung am Sonntag, den 21.02.2021, in der Waldschule auszurichten (falls es die dann aktuelle Lage zulässt). Bitte diesen Termin schon mal vormerken.

Der Termin wurde unter Berücksichtigung der entsprechenden Termine anderer Börnsener Vereine festgelegt. Die Einladung dazu wird wahrscheinlich im Januar 2021 versendet. Sollte die JHV zu dem Termin nicht stattfinden können, wird rechtzeitig darüber informiert.

Für unseren Vorstand suchen wir dringend Verstärkung. Gerne nehmen wir Bewerbungen entgegen; diese bitte an den Vorstand – Anruf genügt. Unsere Sitzungen finden ca. 2-3 mal im Jahr statt.

Am Volkstrauertag, den 15. November 2020 gegen 11:00 Uhr, hat eine Abordnung des Vorstands im Namen des SoVD am von Herrn Pastor Thomas Moll gestalteten Gottesdienst mit an-

schließender Kranzniederlegung am Ehrenmal in Börnsen teilgenommen. Leider hat das traditionelle anschließende gemeinsame Aufwärmen in der Waldschule mit Kaffee und einer heißen Suppe in Absprache mit Herrn Pastor Thomas Moll lagebedingt nicht stattgefunden.

Der SoVD hilft seinen Mitgliedern über die bürokratischen Hemmnisse und Schwellen, die überschritten werden müssen, damit sie die ihnen zustehenden Leistungen auch erhalten. Das beginnt mit der Antragstellung bei den Behörden (z.B. Renten, Behindertenausweis) und reicht bis zum Rechtsschutz vor den Sozialgerichten. Wir beraten auch gern junge Menschen mit Behinderung, Hartz-IV-Empfänger oder Familien mit behinderten Kindern. Der SoVD bietet u.a. eine Mitgliederzeitung, zwischenmenschliche Kontakte, ehrenamtliche Mitarbeit und preiswerte Urlaubsmöglichkeiten im eigenen senioren- und behindertengerechten Erholungszentrum.

Besuchen Sie auch die Website des Landesverbandes: <https://www.sovd-sh.de>
Falls Sie sich ausführlich informieren wollen, wenden Sie sich bitte an mich, Tel. 040 / 720 82 46.

Der OV Börnsen hat zur Zeit 99 Mitglieder. Wer sich als erster bezüglich dieses Artikels bei mir meldet und eine Mitgliedschaft beantragt, würde ich als das 100. Mitglied persönlich begrüßen und ein Geschenk überreichen.

Der SoVD Ortsverband Börnsen bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Vereinstreue und den Vorstandsmitgliedern für Ihre Mitarbeit bei unseren Aktivitäten im Jahre 2020.

Ich wünsche allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute für das Neue Jahr 2021 und vor allen Dingen Gesundheit.

Manfred Umstädter
(Vorstandsvorsitzender des OV Börnsen)

Der Kulturkreis informiert:

Aufgrund der Corona-Pandemie musste das für den 14. November 2020 geplante Klavierkonzert mit dem Starpianisten und Dirigenten Justus Frantz leider abgesagt werden (neuer Termin siehe unten).

Vorschau für 2021:
Sonntag, 13. Juni 2021 Frühschoppen mit den „Appeltown Washboard Worms“
Samstag, 7. August 2021 Wolfgang Borchert-Abend mit Johannes Kirchberg
Samstag, 13. November 2021 Nachholtermin Klavierkonzert mit Justus Frantz in der Heilig-Kreuz-Kirche Börnsen

Einzelheiten zu den genannten Veranstaltungen werden auf unserer Homepage www.kulturkreis-boernsen.de, in der jeweiligen Ausgabe der Börnsener Rundschau sowie ca. 3 Wochen vorher auf unseren Stellschildern und Plakaten bekannt gegeben oder können unter der Tel. Nr. 040 – 720 84 51 erfragt werden.

Wir hoffen sehr, dass sich die Situation um das Corona-Virus bis Mitte nächsten Jahres entspannt hat und unsere Veranstaltungen wie geplant stattfinden können.

Der Kulturkreis bedankt sich bei allen Gästen und Künstlern für das Interesse an unseren Veranstaltungen.
Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr. Wir würden uns freuen, Sie im nächsten Jahr zu unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Angelika Schories

PARTYSERVICE

SCHLEMMER-FLEISCHEREI SCHWIECKER

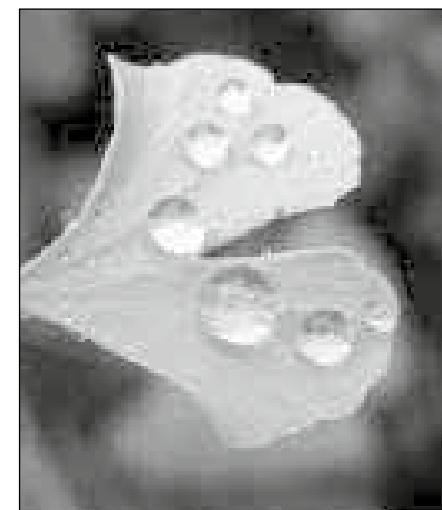


Frische und Qualität

- Wir schlachten noch selbst
- Schweine und Rinder von Bauern aus der Umgebung
- Unser Aufschnittsortiment ist ohne Phosphate
- Kantenschinken aus eigener Räucherei

Der Weg zu uns lohnt immer

Inhaber: Ralf und Sabine Schwiecker | Aumühle: (04104) 21 79 | Börnsen: (040) 720 59 69
Lauenburger Landstraße 30 | fleischerei-schwiecker.de | fleischerei-schwiecker@t-online.de



Sanitärtechnik
Sven Lüdemann
innovative Bad- und Heizsysteme

Tel.: 040-72910553 • Fax: 040-72910555
Mühlenweg 1 • 21039 Börnsen • Email: info@luedeman-sanitaer.de

Seniorenbeirat Börnsen

Liebe Börnsener Seniorinnen und Senioren,

das Jahr 2020 geht langsam zu Ende. Wir als Seniorenbeirat hatten noch viel vor, leider hat Corona uns einen Strich durch unseren Plan gemacht. Trotzdem hoffen wir, dass es Ihnen Allen gut geht.

Das Osterfrühstück sollte unsere Verabschiedung sein und eventuell die Vorstellung des neu gewählten Seniorenbeirates. Die Wahl wurde verschoben. Das Osterfrühstück musste ausfallen, ebenso die Modenschau und alle anderen geplanten Veranstaltungen.

Zwei Projekte, die uns noch am Herzen lagen, konnten wir nicht mehr umsetzen. Vielleicht nimmt sich ein neu gewählter Seniorenbeirat der Themen im nächsten Jahr an.

Wir haben in unserer Amtszeit versucht, einiges für die Senioren zu bewegen.

Weihnachtsfrühstück, Osterfrühstück, Modenschau und Veranstaltungen zu Verhalten im Straßenverkehr.

Die Notfallmappe für Alle, nicht nur Senioren, sehr hilfreich. Bei Bedarf im Rathaus erhältlich. Hierfür danken wir allen Sponsoren, die durch Anzeigen in der Mappe, die Erstellung ermöglichten.

Den Helfern Senioren helfen Senioren an dieser Stelle danke.

Um einen Barrierefreien Zugang zur Waldschule (Gemeindetreff) haben wir uns bemüht, leider kam Corona dazwischen.

Treppenlift zu teuer und eine richtige, für Rollstuhlfahrer und Gehwagen, nicht so steile Abfahrt schwer oder nur mit großem Aufwand möglich.

An dieser Stelle verabschiedet sich das Team Seniorenbeirat von Ihnen, wünscht ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Heike Kobs
Praxis für Physiotherapie



- Osteopathie durch Heilpraktiker
- Krankengymnastik
- Lymphdrainagen
- Manuelle Therapie
- Vojta- und Bobath-Therapie
- med. Fußpflege
- Fußreflexzonenmassage
- med. Massagen
- Kosmetik

Neuer Weg 12a • 21039 Börnsen - rollstuhlgeeignet
Tel. 040 7208843 • www.massagepraxis-kobs.de

Wat blivt nah von de Dannbööm ?

An Anfang von dit Johr, so üm un bi den 6. Januar, wer ik bi eene Familie in Neddersassen to Beseuk. Dat Dörp, in dat de Familie wahn-te, wer een Rundlingsdörp un sull, so het man mi dat vertellt, woll schon in de Wendentied gründ worn sien. Bi de Familie wahn-ten noch dree Generationen ünner een Dack. Dat wer an een Sünd-ag, un de Fűrwehr sammelte, so as dat ok in Börnsen togeit, de utbrukten Wiehnachtsbööm in. Bie't Fűrwehrhus, mitten in't Dörp, gev dat denn Arvensupp un Glühwien un ok Smoltbrot. Dat wer dat Vergneugen, up dat sik de Inwahn-ers von dat lütte Dörp jedes Johr wedder freuten. Blas-musik gev dat denn ok jümmers, un all de Lüüd harn ehrn Spaaß. De Dannbööm würn denn schred-dert, un de Naverslüd seten toh-open un harn sik veel to vertellen. De Opa (94) von de Familie, bi de ik to Beseuk wer, stünn an de Gor-denport un höll in de Han son'n lütten Astknacker. Mit jedeem, de vörbi köm, höll he n' lütten Klönschnack, un ehr dat de Lüüd wiedergüngen to dat Fűrwehr-hus, fragte he jeden een, ob he sik woll de böbelste Spitz ut denn Dannboom rutschnieden dörfte. Dormit wern de Naverslüd twors all inverstan, man blots, wat dat to bedüden har, wer jem nich klor. As se denn abers dornah fragten, seggte he man blots: „Dat kümmt dor op an, dat wat blivt von den scheunen Wiehnachtsboom“ De Lüüd keeken em verbaast an, un jem wer nich klor, wat he dormit meente.

As de Dag üm wer, un all de Dannbööm, de ohne Spitz bi dat Fűrwerhus ankaamen un schred-dert worn sünd, güng Opa mit sin Dannboomspitzensammelsurium in sien Basteleck in sin Keller. He söchte sik ut sien Handwarktuch een poor scharpe Metsken rut

un füng an, de afsneeden Dann-boomspitzen to bearbeiten. Dat duerte gor nich lang, un dat erst Deil wer trech. He har noch n' poor Abende to warkeln, bekek sik sien Wark un griente vör sik hen. „So, nu sünd alle trech, ik denk, jetzt kann ik mien Nabers woll ne Freud maken“, un he höll trofreden seine 45 Quirls in de Hann. As he sin Tochter dat Wark wieste, keek se ehrn Vadder teemlich verbaast an, un meente: „Man, Opa, sowat het man doch hütigendags ut Plastik, or man kann ok den Mixer nehm; son Quirl ut Holt brukt doch keen Minsch mehr.“ Opa anterte: „West wat min Deern: Plastik giff dat al veel to veel up de Welt, un Elek-trizität is ok so'n Energie, mit de man veel sporsamer ümgahn sull.“

Annern Dag besöchte Opa all de Naverslüd, de em de Dann-boomspitz überlaten harn und schenkte jeden een fien holten selfsmakten Quirl, un Opas Schnack wer bi jeden: „ik bring Juch eenen niegen Quirl, rizeikelt ut Juchen Dannboom ohn Insatz von künstliche Energie un ohn Plastik; dormit is wat von Juchen Dannboom up Duer nableben. De Naverslüd freuten sik un bedankten sik, denn se harn doch von Opa zeigt kregen, dat man so-gor ut so'n utbrukten Dannboom noch wat maken kann.

Ingrid Stenske-Wiechmann
Plattdeutschbeauftragte



SVB - Zauberhafte Zeiten

Liebe Sportler/innen in Börnsen,

Die Pandemie, deren Namen nicht immer genannt werden soll (vgl. Harry Potter), verzaubert uns fast täglich in neues Erstaunen. Was darf man und was nicht? Sind die ausgegebenen Verbote sinnvoll oder unsinnig?

Die Fußballer des SV Börnsen jedenfalls nehmen die Herausforderung der vielen Gebote, Verbote und Weisheiten an. Wir machen das Beste draus.

Durch die wenigen Spiele ist unser Naturrasenplatz in einem hervorragenden Zustand, selbst jetzt im Winter sieht der noch top aus. Er wurde während der trockenen Sommerphase regelmäßig von freiwilligen Helfern gewässert. Wer wusste, dass es ca. 6 Std. persönlichen Einsatz vor Ort dauerte, um den gesamten Platz zu bewässern? In der Hochphase fand das täglich statt.

Im Spätsommer haben wir eine Beregnungsanlage installieren können, die jetzt viel Zeit und persönlichen Aufwand spart. Es wird aber auch dank der Technik nur so viel Wasser verbraucht wie nötig. Für die finanzielle Unterstützung der Gemeinde bedanken wir uns außerordentlich.

Aber auch sonst wurde der Platz hergerichtet. Mit Hilfe der Profis der Firma Ehmcke wurden die umstehenden Bäume gekürzt, so dass die Flutlichtmasten wieder freies Licht auf das Spielfeld werfen können. Die Spieler und Betreuer der

Herrenteams haben das Unkraut rund um die Werbebanden entfernt, und eine Sichtschutzhecke wird noch gesetzt.

Wir haben ein Kassenhäuschen aufgestellt, so dass der Kassenswart bei schlechtem Wetter im Trockenen sitzen kann.

Glücklich sind wir auch über unsere neue Technik im Clubraum. Von hier aus steuern wir die neue Musikanlage; aber ganz wichtig ist die Technik zur Kommunikation mit dem Fußballverband, der die Spielmeldungen, wie Mannschaftsaufstellung und Spielergebnis, aktuell gemeldet haben möchte. Für diese Errungenschaft bedankt sich der Verein bei Frank Rutkowski, der sich persönlich sehr engagiert hat.

Überhaupt sagt der SV Börnsen danke bei allen Fans, Spielern und Betreuern und nicht zuletzt auch den Sponsoren, die unserem Verein auch in diesen „zauberhaften“ Zeiten zur Seite stehen und aktiv unterstützen.

Viele glauben, dass ein Verein (nicht nur der SVB) sich von den Mitgliedsbeiträgen tragen kann. Das ist ein absoluter Irrglaube. Mit den Mitgliedsbeiträgen werden zweckgebunden feste Kosten wie z.B. Versicherungsbeiträge, Verbandskosten an den Fußballbund, Ausrüstungen, Spielmaterial oder Miete gedeckt.

Um aber den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten gibt es eine Vielzahl weiterer Kostenpunkte, die durch Sponsoren und private Manpower gedeckt werden. Durch die Pandemie hatte der SVB bis heute keinen Einbruch der Mitgliedszahlen.

Alle Mitglieder sind uns treu geblieben. Im Gegenteil, wir konnten sogar leicht wachsen.

Im Sportlichen halten sich unsere Spieler dank der Laufchallenge fit solange es kein gemeinsames Training geben darf.

Zum Schluß möchte ich erwähnen, wie wichtig der Fußball in unserer Gemeinde ist. Als Ende September die ersten Ligaspiele durchgeführt werden durften, hatte jeder Verein ein eigenes, den individuellen Platzgegebenheiten entsprechendes, Hygienekonzept beim Ordnungsamt einreichen müssen.

Dieses Hygienekonzept regelt die Fußwege der Spieler und Fans rund um die Spielfläche. Wie viele Zuschauer dürfen wo stehen, wo müssen sie langgehen, wenn sie einen Kaffee kaufen oder zur Toilette wollen. Auch die Spieler haben außerhalb des Platzes (wenn sie den Platz betreten oder verlassen) zugewiesene Laufwege.

In Börnsen hatten jedenfalls alle richtig Lust auf Fußball, trotz der „zauberhaften“ Umstände. Wir durften 100 Zuschauer auf die Anlage lassen, hätten aber mehr als doppelt so viele begrüßen können.

So mussten viele Zuschauer wieder nach Hause geschickt werden – dachten wir – denn so mancher ist außerhalb der Anlage am Zaun stehen geblieben – unsere Ordner (auch die mussten laut Hygienekonzept gestellt werden) haben auf der Anlage und auch außerhalb auf die Abstände der Zuschauer geachtet.

Wir haben sehr spannende Fußballspiele erlebt, denn die Spieler hatten wahr genommen, dass die Zuschauer – vor allem die außerhalb des Zauns stehen mussten – es verdient hatten, guten und leidenschaftlichen Fußball zu sehen.

Leider mussten nach dem Spiel alle Beteiligten wie von Zauberhand schnellst möglich den Sportplatz verlassen, da das gemeinsame Gespräch, die langen und intensiv geführten Diskussionen – kurzum die „dritte Halbzeit“ verboten sind – solange diese Pandemie, deren Namen ich nicht nennen möchte, mit uns lebt.

Wir lassen uns unseren Sport nicht von dieser Seuche wegzaubern, wir kämpfen, werden gewinnen und freuen uns auf die nächsten Fußballfeste an unserer „Hamfield Road“. Bleibt gesund, und wenn alle ein wenig Rücksicht auf einander nehmen, werden wir uns bald wiedersehen und unserem SV Börnsen die Daumen drücken.

Veith Parske
2. Vorsitzender SVB



Handwerks-Qualität
Tag für Tag
Seit 1949

Heimat und Tradition

dittmer
www.baeckereidittmer.de

RUND UM IHR OBJEKT!

WOHLERS & CLAUSEN SERVICE-LEISTUNGEN

Wir bieten Ihnen einen Full-Service für Ihr Gebäude. Lehnen Sie sich zurück und überlassen Sie uns das Feld. Nutzen Sie die Vorteile und lassen Sie Profis ans Werk.

Ihr Spezialist in Sachen:

- Sanitärtechnik
- Gasanlagen
- Badsanierung
- Planung & Beratung
- Regenwassernutzungsanlagen
- Dacharbeiten
- Wartung / Notdienst
- Wohnraumklimatisierung

**24h-
Service**



Hamburger Landstr. 9 • 21465 Wentorf • Tel.: 040 - 5 55 02 99-20 • Fax: 040 - 5 55 02 99-66

Ihre Gemeindevertreter der SPD-Börnsen



Felix Budweit

1. stellv. Bürgermeister,
Fraktionsvorsitzender,
Mitglied im Bau- und
Planungsausschuss,
Amtsausschuss.

Zum Alten Elbufer 64a
040-72370032
fb@spd-boernsen.de



Rainer Schmidt

Vorsitzender der SPD,
Vorsitzender des Aus-
schusses: für Kultur,
Bildung, Sport und
Soziales, Mitglied im
Finanzausschuss

Steinredder 15a
040-7204720
rs@spd-boernsen.de



Sonja Henke

Mitglied im Ausschuss
für Kultur, Bildung,
Sport und Soziales,
Amtsausschuss

Feldkamp 16
040-72977510
sh@spd-boernsen.de



Monika Umstädter

Mitglied im Ausschuss
für Kultur, Bildung,
Sport und Soziales

Koppelweg 10
040-7208246
mu@spd-boernsen.de



Rolf Klüver

Mitglied im
Finanzausschuss

Zum Alten Elbufer 94a
040-7208324
rk@spd-boernsen.de



Monique Hoops

Mitglied im Umweltaus-
schuss

Am Rehwinkel 2
040-79419459
mh@spd-boernsen.de



Thomas Meerwaldt

Mitglied im Bau- und
Planungsausschuss

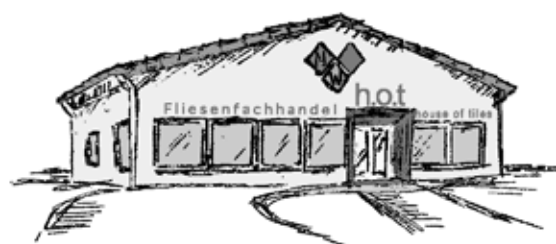
Mühlenweg 3A
040-25488324
tm@spd-boernsen.de



Uwe Klockmann

Mitglied im Abwasser-
verband

Haidweg 12
040-7202752
uk@spd-boernsen.de



Nils Wähling

Fliesen-, Platten- Mosaiklegermeister

Für Gewerbe- und Privatkunden

Zwischen den Kreisel 9
21039 Börnsen

Tel: 040/730 925 90
Fax: 040/730 925 933

www.fliesenleger-waehling.de
info@fliesenleger-waehling.de



- Fliesenverlegung
- Badgestaltung
- Wohnraumgestaltung
- Edelputz
- LED- Beleuchtung
- 3D-Planung
- Alles aus einer Hand

Besuchen Sie unsere große Fliesenausstellung!

Öffnungszeiten: Mo– Fr 9 bis 18 Uhr | Sa 10 bis 13 Uhr und gern nach Vereinbarung

Wichtige Termine (alle unter Vorbehalt der aktuellen Corona-Lage)

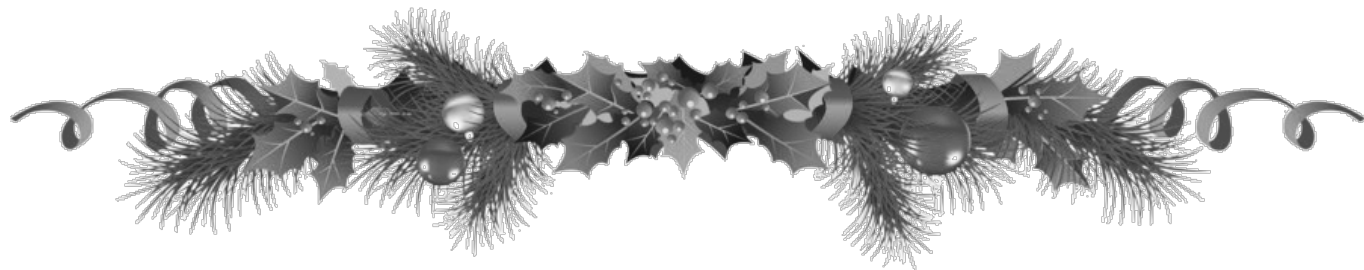
06.01.	Seniorennachmittag Arche (14-tägig)	08. bis 12.03.	Häckseln „Neubörnsen“
09.01.	Weihnachtsbaumabholung AWSH	15. bis 19.03.	Häckseln „Mitte“
12.01.	AWO-Spielenachmittag (14-tägig)	17.03.	Gemeindevertretung
21.01.	Plattdütsch in de Waldschool (jeden 3. Donners- tag im Monat)	19.03.	DRK Jahrshauptversammlung - Waldschule
25.01.	Bau- und Planungsausschuss	22. bis 26.03.	Häckseln „Unten“
26.01.	DRK Blutspende Dalbekschule / Turnhalle	24.03.	Finanz- und Liegenschaftsausschuss
04.02.	AWO-Treff - Waldschule	28.03.	DRK Blutspende Dalbekschule
19.02.	VfL Grünkohlessen - Waldschule	05.04.	Ostereiersuchen mit der AWO
21.02.	SoVD Jahreshauptversammlung - Waldschule	11.04.	AWO Jahreshauptversammlung
22.02.	Bau- und Planungsausschuss	13.04.	DRK Blutspende Dalbekschule / Turnhalle
24.02.	Ausschuss f- Kultur, Bildung, Sport und Soziales	26.04.	Bau- und Planungsausschuss
07.03.	AWO Skat- und Kniffelturnier - Waldschule	01.05.	DRK Maibaumfeier - Waldschulparkplatz



Sehr verehrte Inserenten,

schon seit vielen Jahren unterstützen viele Firmen mit Ihren Anzeigen die Börnsener Rundschau.
Mit Ihrer finanziellen Hilfe gelingt es dem Rundschau-Team, immer wieder auf's Neue,
eine informative Rundschau zu gestalten.
Mit Berichten aus unserem Heimatort, mit interessanten Meldungen aus dem Rathaus,
den Verbänden und Vereinen. Seit über 30 Jahren.
Dafür sagen wir Dankeschön.

Wir wünschen Ihnen ein frohes und geruhames Weihnachtsfest,
ein Prosit auf den Jahreswechsel und die besten Wünsche für ein gesundes und erfolgreiches 2021.



Impressum

218. Ausgabe Dezember 2020
 HERAUSGEBER
 SPD Ortsverein Börnsen
 Auflage: 2200 Exemplare

Redaktion:

Budweit, Heisch, Klockmann,
 Schmidt, Sund, Umstädter

Gestaltung: Mathias Peters

Verantwortlich für den Inhalt:
 Rainer Schmidt, Steinreder 15a ,
 21039 Börnsen

Die Rundschau-Redaktion behält
 sich vor, eingesandte Artikel aus
 technischen Gründen zu kürzen.

e-mail: br@spd-boernsen.de
 www.br-spd-boernsen.de



Snijders

Hauptstr. 2 · 21465 Wentorf · Tel. 040 7204855 · Fax 040 7206713

Für Sie da: Mo. - Sa. 7:00 - 19:00 Uhr info@edeka-snijders.de

- Tägliche Frische für Wentorf, Börnsen und Umgebung!

- Lieferservice (bestellen Sie telefonisch oder per E-Mail)

- 3 Floristinnen für Ihre Wünsche bei Blumen und Gestecke!

- Präsentkörbe, Geschenk-Taschen u. Gutscheine

- Partyservice (Platten, Häppchen, Buffets
und Getränke für jeden Anlass)

Wir Lebensmittel. www.edeka-snijders.de



Über Budni am Kreisel: Aus Börnsen. Für Börnsen!

KATRIN EGGERS

I M M O B I L I E N



Katrin Eggers aus Börnsen
Immobilienkauffrau (IHK) und Stadtplanerin
 Egal, ob es um den Verkauf, die Vermietung, die
 Bewertung oder die Verwaltung Ihrer Immobilie geht,
 oder ob Sie auf der Suche nach einem neuen
 Zuhause oder einer Kapitalanlage sind. Wenn Sie
 Wert auf eine kompetente und persönliche Beratung
 rund um die Immobiliendienstleistung legen, sind Sie
 bei mir an der richtigen Adresse, denn ich bin:

***„Ihre Immobilienspezialistin in
 unserer Region!“***

Katrin Eggers Immobilien
 Hermann-Wöhlke-Weg 2 (über Budni)
 21039 Börnsen
 Tel.: 040/244 354-54 Fax: -53
www.katrin-eggers-immobilien.de



**Gutschein
 für eine
 Immobilien-
 bewertung**

Verkauf - Vermietung - Verwaltung - Bewertung



Ihre Fachwerkstatt:

- REIFEN-HANDEL mit fairer Preis-Leistung
- PKW-WERKSTATT mit Rund-um-Service
- TRANSPORTER-HANDEL mit breiter Auswahl
- TRANSPORTER-WERKSTATT mit echter Garantie

Jetzt:
NEUER & MODERNER
Schauen Sie rein!

TRANSPORTER

REIFEN



www.Ferrer.de

Seit 1965

Schwarzenbeker Landstr. 11 B207 21039 Börnsen

040/720 21 98

**Sorglos in
die Zukunft,**
mit Ihrer neuen
GWB-Gasheizung.

Jetzt Beratungstermin
vereinbaren
040 30208440



Wir kümmern uns.

Wenn Sie eine neue Gasheizung benötigen, lassen Sie sich von der GWB eine moderne, wirtschaftliche und umweltfreundliche Anlage einbauen und regelmäßig inspizieren. Sie zahlen einfach die Investition über die vereinbarte Vertragslaufzeit in einem monatlichen Betrag zurück.

GWB
ENERGIE. BEWUSST.
SEIT 1996.

